

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1847**

83 (15.10.1847)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 83.

Freitag, den 15. October

1847.

G a n t e r k e n n t n i s s.

[948] N. Nro. 13,474. Sinsheim. Ueber das Vermögen des nunmehr auf flüchtigem Fuße befindlichen Gemeinderaths Johann Hasenstab von Sinsheim haben wir Gant erkannt und wird Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Donnerstag den 11. Novbr. d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

anberaumt. Wer nun aus was immer für einem Grund einen Anspruch an diesen Schuldner zu machen hat, hat solchen in genannter Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse, schriftlich oder mündlich, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte dahier anzumelden, die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, und zugleich die ihm zu Gebote stehenden Beweise sowohl hinsichtlich der Nichtigkeit als auch wegen dem Vorzugsrechte der Forderung anzutreten.

Auch wird an diesem Tage ein Borg- oder Nachlaß-Vergleich versucht, dann ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, und sollen hinsichtlich der beiden letzten Punkte und hinsichtlich des Borgvergleichs die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Sinsheim, den 4. Octbr. 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

St a i g e r.

vd. Ruppert.
act. jur.

F a h n d u n g.

[938] Nro. 12,626. Wilhelm Tripps von Sinsheim, Soldat im Leibinfanterie-Regiment zu Karlsruhe hat sich unerlaubt von seinem Urlaubsort entfernt und sein Aufenthalt ist bis jetzt unbekannt.

Derselbe wird daher aufgefordert sich binnen 6 Wochen entweder dahier oder bei seinem Regimentscommando zu sistiren und sich über seine unerlaubte Entfernung zu verantworten, widrigenfalls er der Desertion für schuldig erkannt und in die gesetzlichen Strafen verfallen werden würde.

Zugleich werden sammtl. Polizeibehörden ersucht, auf Wilh. Tripps, dessen Signalement unten folgt, zu fahnden und ihn im Betretungsfalle entweder hierher oder an sein Regimentscommando zu liefern.

Sinsheim, 15. Sept. 1847.

Großh. Bad. Fürstl. lein. Bezirksamt.

St a i g e r.

vd. Hübner, a. j.

Signalement des W. Tripps.

Alter, 23½ Jahre.

Augen, grau.

Größe, 5' 6" 3"

Haare, braun.

Körperbau, besetzt.

Nase, groß.

Gesichtsfarbe, gesund.

G a n t e r k e n n t n i s s.

[941] N. Nro. 25,044. Wiesloch. Ueber die Verlassenschaft des f. Adam Laier von Diebheim haben wir Gant erkannt und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Donnerstag den 11. Novbr. d. J.,
früh 8 Uhr,

auf diesseitiger Gerichts-Kanzlei angeordnet.

Alle Diejenigen, welche, aus was immer für einem Grunde, Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, werden daher aufgefordert, solche in der angelegten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubiger-Ausschuß ernannt, ein Borg- und Nachlaß-Vergleich versucht werden, und sollen in Bezug auf diese Ernennungen, sowie den etwaigen Borgvergleich, die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Wiesloch, den 14. Sept. 1847.

Großhzgl. Bezirksamt.

F a b e r.

A n k ü n d i g u n g.

[943] Sinsheim. Da bei der heutigen Versteigerung der Jakob Pfau'schen Gebäulichkeiten wie solche in No. 75 u. 76 dieses Blattes beschrieben sind, der Schätzungswerth nicht geboten wurde, so haben wir zu deren nochmaligem Aufgebot Tagfahrt auf

Mittwoch den 27. d. M., Nach-
mittags 3 Uhr,

anberaumt, wobei jedenfalls der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungswerth auch nicht erreicht wird; was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Sinsheim, den 6. October 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Ankündigung.

[932] Sinsheim. Die Andreas Maßhol's der Wittwe von hier beabsichtigt ihre zweckmäßigst eingerichtete Ziegelhütte mit geräumigen Zubehörenden, Wohn- und Oekonomiegebäuden, Baum- und Gemüsegärten, in der sogenannten Ziegelgasse dahier, einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum auszusetzen, wozu wir Tagfahrt auf

Mittwoch den 10. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
anberaumt haben.

Auswärtige Steiglustige haben sich mit legalen
Vermögenszeugnissen auszuweisen bevor der Zu-
schlag an sie ertheilt werden kann.

Sinsheim, den 6. October 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Fahrnißpfandversteigerung.

[950] Sinsheim. Auf Donnerstag den 21.
d. M., Vormittags 9 Uhr, werden auf diesseitigem
Geschäftszimmer öffentlich gegen Baarzahlung

- 6 Stück silberne Eßlöffel,
- 6 " " Kaffeelöffel und
- 2 " " " Salzfläschchen

versteigert, wozu einladet

Sinsheim, den 12. October 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

A n k ü n d i g u n g.

[952] Hoffenheim. Wegen Forderung der
Großherzoglichen Schaffnerei Lobensfeld werden dem
hiesigen Bürger und Bäckermeister Leonhard Kraft

Mittwoch den 17. November d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
auf dem dahiesigen Rathhause folgende Liegenschaf-
ten im Wege des Gerichtszugriffs öffentlich verstei-
gert, und wenn wenigstens der Schätzungspreis
geboten wird, sogleich endgiltig zugeschlagen:

G a r t e n.

1.
18 Ruth. 18 Sch. am Gassel, eins. Christoph
Stoek, anders. der Weg.

Weinberge.

2.
44 Ruth. 8 Sch. am Roth, eins. Dionis Quen-
zer, ands. Gg. Friedrich Neu.

3.
88 Ruth. 15 Sch. an der Bäckerhelde, einseits
Friedrich Kasigs Erben, ands. Jakob Heint. Kopp.
Hoffenheim, den 13. Oktober 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Engelhardt.

vd. Stephan.

Liegenschafts-Versteigerung.

[944] No. 860. Kirchardt. Dem hiesigen
Bürger und Schmiedmeister Johannes Fritschle
werden im Wege des Gerichtszugriffs nachbeschrie-
bene Gebäulichkeiten

Dienstag den 26. d. M., Nach-
mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Gemeindehaus öffentlich versteigert,
und wenn der Schätzungspreis oder darüber gebo-
ten wird, endgiltig zugeschlagen:

1.

Eine einstöckige Schmiedwerkstätte, mit-
ten im Dorf an der Hauptstraße, neben
Johannes Benz und Georg Menold 3te;
vornen Chaussee und hinten auf Heinrich

Bender stoßend.

Angeschlagen zu 450 fl.
Was man zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Kirchardt, den 1. October 1847.

Der Bürgermeister.

B e z.

vd. Baumann.

B e k a n n t m a c h u n g.

[949] J. S.

des Feist Schlesinger in
Siegelbach

gegen

Altbürgermeister Holloch von
da,

Forderung betr.

Werden Dienstag den 19. Oct. d. J., Mittags
11 Uhr, auf hiesigem Rathhause dem Beklagten
zwei Fuchsen-Pferde mit Wagen und Geschirr ver-
steigert; was man zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Neckarbischofsheim, am 8. Oct. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

W a g n e r.

No. 283. Wollenberg.

Zwangsversteigerung.

[942] In Sachen

der Berrechnung des evgl. Hospi-
tals zu Heidelberg, Kgr.,

gegen

Andreas Bernhard von hier,
pto. Debt. betr.

Da bei der unterm Heutigen abgehalten werden
sollenden Liegenschaftsversteigerung keine Liebhaber
erschienen sind, so ist zur anderweitigen Versteige-
rung Termin auf

Mittwoch den 27. October d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

festgesetzt, und wird der endgiltige Zuschlag ertheilt,
wenn der Tax ad 4300 fl. geboten wird. Dies
wird unter Bezug auf das Verk. Blatt No. 74 d.
J. hiermit veröffentlicht.

Wollenberg, 29. Septbr. 1847.

Großherzogl. Bürgermeisteramt.

Bräuchle.

Der Rathschreiber
Henkel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[946] No. 343. Untergimpren. Wegen
eingetretener Verhinderung konnte die in diesseiti-
gem Amts- und Verkündigungsblatt No. 76 ange-
kündigte 2te Liegenschaftsversteigerung des Martin
Müller von hier nicht abgehalten werden, und ist
nun hiezu Tagsfahrt auf

Mittwoch den 20. Oktbr. d. J.,

Mittags 12 Uhr,

anberaumt.

Untergimpren, 1. October 1847.

Der Bürgermeister.

Brenner.

vd. Striegel, Rathschr.

Liegenschaftsversteigerung.

[947] No. 344. Untergimpren. Da die in No. 76 dieses Blattes angekündigte Liegenschaftsversteigerung des Johannes Müller von hier zu keinem Resultat geführt, so hat man zur Vornahme einer nochmaligen Versteigerung Tagfahrt auf

Mittwoch den 20. October l. J.,

Mittags 1 Uhr,

anberaumt, und wird der endgiltige Zuschlag ertheilt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht werden wird.

Untergimpren, 1. Octbr. 1847.

Der Bürgermeister.

Brenner.

vdt. Striegel, Rathschr.

A n k ü n d i g u n g.

[937] Babstadt. J. S. Jakob Reichardt in Babstadt gegen Katharina Heckmann und Johann Gasmanns Eheleute von hier, Forderung an Capital und Zinsen betr.

Werden den Beklagten in Folge ergangener richterlicher Verfügungen vom 10. Juni, 6. Juli, No. 14,381, vom 3. Sept., No. 18,203, nachbenannte Liegenschaften

Mittwoch den 20. Octbr. l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf diesseitigem Geschäftszimmer öffentlich versteigt und bei erreichtem Schätzungspreis endgiltig zugeschlagen:

Häuser und Gebäude.

Schätzungspreis.

1.

Ein halbes zweistöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung und Schweinställen mitten im Dorf, neben Jacob Wagenbach und Ritterwirth Junter

500 fl.

Baumgarten.

2.

1 Brtl. 1 Rth. hinter der Scheuer, neben Jakob Wagenbach und Georg Junter

130 fl.

3.

Hofraithe beim Haus, Scheuerplatz, neben Jakob Wagenbach und Ritterwirth Junter

50 fl.

A e c k e r.

Flur Zehnmorgen.

4.

1 Brtl. 71 Rth. 86 Fuß im obern Buch, neben der Grundherrschaft beiderseits

120 fl.

5.

85 Ruth. 93 Fß. in der Tiefenklinge, neben Adam Junter und Jacob Hagner

55 fl.

6.

85 Ruth. 93 Fß. auf der Wardt, neb. Jakob Albrecht und Gottlieb Ankener

45 fl.

7.

Flur Wimpfener Weg.

85 Ruth. 93 Fß. im Wimpfener Weg, neben Johann Hirschmann und Jac. Kälberers Erben

65 fl.

8.

85 Ruth. 93 Fß. im Luß, neben Chri-

stoph Straßner und sich selbst 55 fl.

9.

Flur Affaltergrund.

85 Ruth. 93 Fß. in der Wetschelden, neben Johann Klein und Bürgermeister Krefß

40 fl.

10.

85 Ruth. 93 Fß. in den Krappenäckern, neben Friedrich Gscheidler Wth. und Jacob Hagner

40 fl.

Weinberg.

11.

20 Ruthen 42 Fß. Tiefenthal, neben Christoph Ankener und Christoph Straßner

15 fl.

12.

10 Ruth. allda, neben Leonhardt Krefß und Carl Friedrich

15 fl.

Ferner A e c k e r.

Flur Affaltergrund.

13.

85 Ruth. 93 Fß. im Luß, neben sich selbst und Jakob Kälberers Erben

50 fl.

14.

85 Ruth. 93 Fß. allda, neben Georg Straßner und der Grundherrschaft

55 fl.

15.

43 Rth. Affaltergrund, neben Maurer Johann Zwickel und Jakob Wagenbach

50 fl.

16.

W i e s e n.

85 Ruth. 93 Fß. bei der Brücken, neben Georg Junter u. Georg Zimmermann

60 fl.

17.

21 Rth. 20 Fß. Luchbleich am Hörlesbronnen, neben Jakob Hagner und Jakob Wagenbach

25 fl.

18.

8 Rth. beim untern See, neben Bürgermeister Krefß und dem Gießgraben Babstadt, 18. Sept. 1847.

30 fl.

Großherzogl. Bürgermeisterramt.

K r e f ß.

vdt. Sauter.

Höhere Bürgerschule in Sinsheim.

[951] Mit dem 19. d. M. beginnt wieder der Unterricht an unserer Anstalt. Die neueintretenden Schüler haben sich daher Tags zuvor, Montag den 18. October, Morgens zwischen 8—12 Uhr, bei dem Unterzeichneten zu melden. Aufnahmefähig in die unterste Klasse sind Kinder von 9 Jahren, welche fertig lesen, ziemlich orthographisch schreiben und die 4 Species mit unbenannten Zahlen rechnen können.

Der Vorstand.

Baurittel.

(Pflegerchaftsgeld.)

[945] Leonhard Dingler in Hoffenheim hat 150 fl. Pflegerchaftsgeld gegen 5 % Verzinsung auf Hypothek auszuleihern.

Bekanntmachung.

[1935] Fürfeld. Durch die vielfältigen Schuldklagen gegen Johann Dettinger von hier sieht sich unterzeichnete Stelle veranlaßt, hiermit öffentlich bekannt zu machen, daß derselbe ohne alles Vermögen ist, und daher seinen Gläubigern keine Befriedigung verschafft werden kann.

Fürfeld, den 29. Sept. 1847.
Schultheißenamt.
Bräuchle.

Delmühle-, Haus- und Güter-Verkauf.

[1916] In einem nicht unbedeutenden Orte des Amtsbezirks Sinsheim sind aus freier Hand Haus, Dekonomie-Gebäude, Delmühle (am Wasser) und zwei Gärten zu verkaufen.

Der Verkäufer ist bei Kaufmann Köllreutter in Sinsheim zu erfahren.

Frucht- Mittelpreise.

Ort.	Datum.	Maas.	Weizen		Korn.		Spelz.		Spelz-tern.		Gerste.		Hafer.		Gem. Frucht.	Sintorn.	Maglam.	Rapp.	Welsch-forn.	Vers. kauft.
			Mtr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	Mtr.						
Heidelberg	12. Octbr.	"			11 10	6 33	15 30	9 44	5 13						4 36	24			8	1333
Mannheim	7. "	"			11	6 44		8 33	5 35											124
Bruchsal	6. "	"	15 12	10 6			15	9 15	4 54	10 15									7 40	
Rastadt	7. "	"	15 38	10 18			16 7	9	5 21											
Durlach	2. "	"	15 40				15 50	8 15	4 54							23 45	19 30			
Lahr	5. "	"	16 52	10 37				8 54	5 19											
Pforzheim	6. "	"					16 36	8	4 40											1554
Mainz*)	8. "	"	13 81	9 26	4 41			7 19	5 14											
Heilbronn	29. Sept.	Schfl.	19 9		7 25	18 42		9 53	6 1											
Speyer	5. Oct.	Seftol.	6 31	5	4 41			4 20	3 22											

Das bad. Malter hat 1 1/2 Seftoliter od. 150 Liter. Der Seftolit. hat 100 Liter. Das Mainzer Malter hat 128 Liter. Der Württemberg. Scheffel hat 177 Liter. Ober das bad. Malter ist 1 1/2 Seftoliter, das Mainzer Malter 1 1/4 Seftoliter, u. der Württemberg. Scheffel 1 1/4 Seftoliter.

*) Außerhalb der Halle wurden verkauft: 250 Mtr. Weizen pr. M. zu 14 fl. 7 fr., 7 Mtr. Korn pr. M. zu 9 fl. 50 fr., 32 Mtr. Gerste pr. M. zu 7 fl. 51 fr. und 84 Mtr. Hafer pr. M. zu 4 fl. 41 fr.

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.